

Die Gesellschaft für indo-asiatische Kunst (GIAK)
lädt herzlich ein zum Vortrag

Alte Reiche an der maritimen Seidenstraße: das Hochland von Sumatra

von Dr. Mai Lin Tjoa-Bonatz

am Donnerstag, den 26. März 2015 um 18 Uhr.

Der Vortrag findet wie gewohnt im Vortragsraum des Museums für Asiatische Kunst, Takustrasse 40, statt.

Weitreichende Kommunikation, Mobilität und Transport sind Eckpfeiler der modernen Gesellschaft. Auch in der Vergangenheit bildeten sie die Grundsteine für die Entstehung komplexer Gesellschaftsformen alter Reiche und gehören daher zu den spannendsten Fragen der Kulturgeschichte. Die zweitgrößte Insel Indonesiens Sumatra kann auf eine lange und vielfältige Siedlungsgeschichte zurückblicken. Ausgrabungen im Hochlandreich des letzten hindu-buddhistischen Königs Indonesiens im 14. Jahrhundert liefern neue Befunde, die materielle Kultur und Siedlungsentwicklung mit dem Fernhandel an der maritimen Seidenstraße in Zusammenhang zu bringen.

Dr. Mai Lin Tjoa-Bonatz ist Lehrbeauftragte an der Goethe Universität Frankfurt und war seit mehr als 15 Jahren in archäologischen Forschungsprojekten in Indonesien beschäftigt, u.a. als wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Freien Universität Berlin. Sie hat Kunstgeschichte, Archäologie und Südostasienwissenschaften studiert und im Jahr 2001 die Promotion über ein architekturgeschichtliches Thema zu Malaysia abgeschlossen.

Gesellschaft für indo-asiatische Kunst Berlin e.V.

www.giak.org